



Ratsgruppe FDP im Rat der Stadt Wuppertal

An
Herrn Oberbürgermeister
Peter Jung
Rathaus
Johannes-Rau-Platz 1

42275 Wuppertal

Es informiert Sie Andrea Sperling
Anschrift Rathaus Barmen
 Johannes-Rau-Platz 1
 42275 Wuppertal
Telefon (0202) 563-6272
Fax (0202) 563-8573
E-Mail sperling@fdp-wuppertal.de
Datum 23.06.2009

Drucks. Nr. **VO/0509/09**
 öffentlich

Antrag

Zur Sitzung am	Gremium
24.06.2009	Hauptausschuss
29.06.2009	Rat der Stadt Wuppertal

Streikbedingte Minderausgaben bei den Betreuungskosten als Sonderbudget für die städtischen Kindertageseinrichtungen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die FDP-Gruppe im Rat der Stadt Wuppertal beantragt, der Hauptausschuss und der Rat mögen beschließen:

„Die durch den Streik – bisher 10 Streiktage – in den städtischen Kindertageseinrichtungen nicht ausgezahlten Lohnkosten werden unmittelbar den städtischen Kindertageseinrichtungen als Sonderbudget zur Verfügung gestellt und kommen somit den Kindern zugute.“

Begründung:

Wir bedauern sehr, dass den betroffenen Eltern in Wuppertal die anteiligen Kindergartenbeiträge für die ausgefallene Betreuungsleistung nicht zurückerstattet werden kann. Die nicht ausgezahlten Lohnkosten sollen deshalb unmittelbar den Kindertageseinrichtungen zur Verfügung gestellt werden. So kommen die Kindergartenbeiträge den Kindern und damit auch den Eltern auf andere Weise zugute. Die Minderausgaben sollen auf alle städtischen Kindertageseinrichtungen gleichmäßig verteilt werden. Aus den nicht ausgezahlten Gehältern soll ein Pro-Kopf-Betrag pro Kind ermittelt werden. Die Tageseinrichtung erhält dann zur freien Verfügung ihren Anteil an dem Sonderbudget, errechnet nach der Anzahl der zu

betreuenden Kinder. Parallel dazu bereitet die Stadt Wuppertal die Rückzahlung der nicht in Anspruch genommenen Essensgelder an die Eltern vor.

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Todtenhausen
Sprecher der FDP-Ratsgruppe